

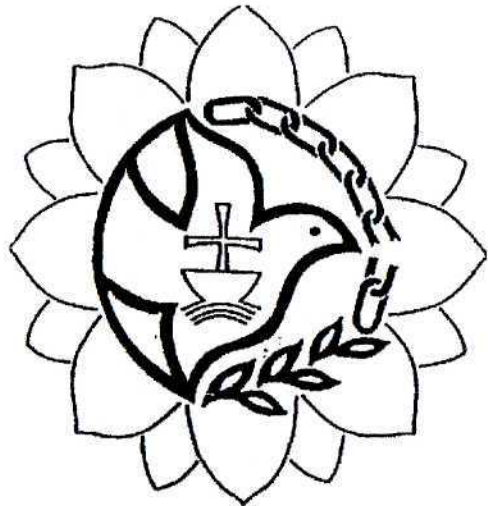
# Mahnwache

Christlicher Friedensgruppen

Unser Thema heute

## Mitwirken!

Wir Bürger müssen wieder  
politisch mitbestimmen.



Wir laden Sie ein,  
sich zu uns zu stellen, **heute**  
und an jedem ersten Sonnabend im Monat  
von 11 30 - 12 Uhr  
Anschließend Friedensgebet, 12.00 Uhr  
in der St.Nikolai-Kirche.

Wir fordern

- 1 Eine menschenwürdige und gerechte Wirtschafts- und Steuerpolitik.
- 2 Tatsächliche und absolute Abstellung der nicht beherrschbaren Atomtechnik.
- 3 Verbot des völkermordenden Waffenexports
- 4 Verbesserung der Arbeitsbedingungen der für uns beschäftigten Arbeitskräfte im Ausland
- 5 Hilfe für Flüchtlinge aus Ländern, die unter unserer Wirtschaftspolitik leiden  
Verteilung der Flüchtlinge auf alle EU-Staaten
- 6 Abschaffung der Massentierhaltung und der nicht artgerechten Mästung in kürzester Zeit. (1000 Rinder in einem Betrieb)
- 7 Verbot der gentechnischen Manipulation der Natur nur zur Leistungssteigerung
8. Keine Kampfdrohnen zum Einsatz für Meuchelmord in nichtkriegsführenden Ländern
- 9 Überwindung des Neoliberalismus zu Gunsten einer handlungsfähigen Friedenspolitik.

Wir gedenken

der Opfer der Atombombenabwürfe vom 6 und 8 August 1945 auf Hiroshima und Nagasaki

Wir gedenken

der Feuerwehrmänner von Tschernobyl und Fukushima, die selbstlos ihr Leben hingaben, um noch Schlimmeres zu verhindern

Wir gedenken in diesen Tagen besonders der Opfer der Terrorangriffe in Hamburg vom 25 7 bis 3 8 1943.

Wir gedenken

der Opfer unmenschlicher Arbeitsbedingungen in Bangladesh und anderswo,  
der Hungernden in Afrika und in aller Welt,  
der Flüchtlinge, die wir im Mittelmeer unbarmherzig ertrinken ließen

**Nur viele tätige, mündige Bürger schaffen Gerechtigkeit und Frieden.**

Für den Gesprächskreis christlicher Friedensarbeit.  
V i.S.d.P Sieghard Kühl, An der Burbek 10,  
24582 Wattenbek 03.08.2013